

## Niederschrift

über die 9. Sitzung des Bauausschusses am Donnerstag, den 11.02.2016, um 17:00 Uhr im Mehrzweckraum des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Arnold Müller

Ausschussmitglieder

Armin Barg

Bernd Karl Bornewasser

Vertretung für Frau Bornewasser

Dietmar Busch

Vertretung für Herrn Jung

Jutta Eifer

Hans-Peter Fischer

Margot Grüterich

Ralf-Udo Krapp

Werner Nowara

Nils Paas

Sabine Plasberg-Keidel

Vertretung für Herrn Willmann

Saskia Ruckebier

Udo Schäfer

Ursula Schaub

Gerd Uellenberg

Beratende Mitglieder

Rotraut Voß

Vertretung für Herrn Pavenstedt

von der Verwaltung

Ulrich Dippel

Burkhard Klein

Johannes Mans

Frank Nipken

Norbert Petri

Thomas Wuttke

Schriftführerin

Chantale Seibert

es fehlt:

Ausschussmitglieder

Marianne Bornewasser

Olaf Jung

Rudi Willmann

Beratende Mitglieder

Klaus Haselhoff

Johann-Eberhard Pavenstedt

**Tagesordnung:****(Öffentlicher Teil)**

1. Niederschrift über die 8. Sitzung des Ausschusses am 26.11.2015 (öffentlicher Teil)
2. Kanalsanierung Teilgebiet 2B (Nr. 239) BV/0262/2016
3. Sanierung RÜB Wilhelmstal (Nr. 241) BV/0264/2016
4. Honorar für Brandschutzingenieurleistungen Realschule (Nr. 204) BV/0555/2014/1
5. GGS Stadt - Erneuerung der Notausgangstüranlagen (Nr. 222) BV/0115/2015/1
6. Erwerb einer Kleinkehrmaschine (Nr. 238) BV/0259/2016
7. Straßenunterhaltung 2016 (Nr. 240) BV/0263/2016
8. Ersatzbeschaffung Bereitschaftsauto Kanalbetrieb (Nr. 242) BV/0261/2016
9. Erwerb Holzhacker (Nr. 243) BV/0265/2016
10. Ersatzbeschaffung Iseki Schlepper (Nr. 244) BV/0266/2016
11. Sanierung von privaten Grundstücksanschlussleitungen (Nr. 245) BV/0260/2016
12. Sanierung Raumluftechnik im Theodor-Heuss-Gymnasium (Nr. 246) BV/0267/2016
13. Planungskosten für Austausch der Glasfaserdämmung in der Turnhalle II Hermannstraße (Nr. 247) BV/0268/2016
14. Ersatzbeschaffung Geländewagen (Nr. 248) BV/0270/2016
15. Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Dahlhauser Hammer" IV/0180/2016
16. Berichtswesen zur 9. Sitzung des Bauausschusses am 11.02.2016 IV/0181/2016
17. Mitteilungen und Fragen

Der Vorsitzende Herr Müller begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit gemäß § 8 der Geschäftsordnung fest und eröffnet die 9. Sitzung des Bauausschusses um 17.00 Uhr im Mehrzweckraum des Bürgerhauses.

Im Vorfeld der Beratungen weist Herr Müller auf den Nachtrag zur Einladung und die den Mitgliedern des Bauausschusses vorliegende Tischvorlage zu dem Tagesordnungspunkt 14 (neu) „Ersatzbeschaffung Geländewagen (Nr. 248)“ im öffentlichen Teil hin. Die anderen Tagesordnungspunkte schließen sich an.

## **(Öffentlicher Teil)**

### **1. Niederschrift über die 8. Sitzung des Ausschusses am 26.11.2015 (öffentlicher Teil)**

---

Frau Schaub weist daraufhin, dass auf Seite 4 unter TOP 3 der Antrag vom 17.09.2015 von der AL-Fraktion gestellt wurde. In der Niederschrift wird die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN als Antragsteller aufgeführt.

Herr Klein sagt zu, dies zu Protokoll zu nehmen.

Die Mitglieder des Bauausschusses nehmen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 8. Sitzung des Bauausschusses am 26.11.2015 zur Kenntnis.

### **2. Kanalsanierung Teilgebiet 2B (Nr. 239)**

**BV/0262/2016**

---

Einleitend erläutert Herr Dippel die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Auf Nachfrage von Frau Grüterich, welche Straßen im Teileinzugsgebiet 2B (Herbeck) saniert werden, verweist Herr Dippel auf die der Beschlussvorlage anliegende Übersicht.

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Es werden in den folgenden Straßen Kanalsanierungsarbeiten durchgeführt:*

*Dahlhauser Str, Danziger Str., Elbinger Str., Herbecker Str., Oberm Kümpel, Am Kümpel, Elberfelder Str., Lessingstr., Montanusplatz, Herderstr., Kantstr., Goethestr., Freiligrathstr., Fontanestr.*

In diesem Zusammenhang fragt Herr Paas, ob auch die Sanierung der Kanäle des ehemaligen Neubaugebiets „Loh'sche Weide“ vorgesehen ist. Herr Dippel weist darauf hin, dass die „Loh'sche Weide“ zum Teilgebiet 2B gehört. Dort ist zum jetzigen Zeitpunkt keine Kanalsanierung erforderlich, denn der Kanal ist noch nicht sehr alt.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

### **Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung die Sanierung des Teileinzugsgebietes 2 B (Herbeck) gemäß der Vergabeordnung öffentlich auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**3. Sanierung RÜB Wilhelmstal (Nr. 241)****BV/0264/2016**

---

Herr Nipken teilt mit, dass die Sanierung des RÜB Wilhelmstal eine Pflichtaufgabe darstellt und daher die Haushaltsmittel vor Genehmigung des Haushaltes zur Verfügung stehen.

Die Frage von Herrn Paas, ob eine Vergrößerung des RÜB vorgesehen ist, verneint Herr Dippel.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Baumaßnahme nach Fertigstellung der technischen Planung und nach Freigabe der Haushaltsmittel öffentlich auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**4. Honorar für Brandschutzingenieurleistungen Realschule (Nr. 204)****BV/0555/2014/1**

---

Herr Wuttke erläutert einleitend die Beschlussvorlage.

Frau Schaub möchte in Erfahrung bringen, aus welchem Grund die Leistungen der Ingenieure teilweise und nicht komplett vorgenommen worden sind.

Herr Wuttke führt dazu aus, dass bisher die Baumaßnahmen aus Mängelbeseitigungen von wiederkehrenden Prüfungen durch die Bauaufsicht oder den TÜV resultierten. Die anstehende Maßnahme beinhaltet nun die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes. Hierzu werden umfangreiche Arbeiten im gesamten Gebäude notwendig.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen.

Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, nach Freigabe der Haushaltsmittel die Ingenieurleistungen entsprechend der Vergabeordnung der Stadt Radevormwald zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**5. GGS Stadt - Erneuerung der Notausgangstüranlagen (Nr. 222)****BV/0115/2015/1**

---

Einleitend erläutert Herr Wuttke die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen.

Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, nach Freigabe der Haushaltsmittel die Maßnahme Erneuerung der Notausgangstüranlagen entsprechend der Vergabeordnung auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**6. Erwerb einer Kleinkehrmaschine (Nr. 238)**

**BV/0259/2016**

Einleitend erläutert Herr Petri die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Herr Busch befürwortet die Anschaffung einer Kleinkehrmaschine. Dennoch bittet er die Verwaltung, dass die Kehrgebühren in der Innenstadt trotz Neuanschaffung in Zukunft unter 10 € bleiben. Weiter nennt er die Firma Bucher, die einen sogenannten „Fullservice“ anbietet, der teilweise Reparaturkosten einschließt. Insofern sollte geklärt werden, ob ein Leasingmodell ggf. günstiger sein könnte.

Dazu führt Herr Petri aus, dass nach Rücksprache mit dem Vertreter der Firma Bucher kein „Fullservice“ angeboten wird.

Auf Nachfrage von Herrn Barg informiert Herr Petri, dass die Hydraulikschläuche alle 4-5 Jahre ausgetauscht werden.

Herr Petri teilt nach Rückfrage von Herrn Krapp mit, dass die Kleinkehrmaschine beim Altstadtfest in Hückeswagen 1x im Jahr eingesetzt wird.

Nach eingehender Diskussion wird der Tagesordnungspunkt zur Entscheidung in die nächste Ratssitzung verschoben. Bis dahin soll die Verwaltung überprüfen, ob der Kauf bzw. das Leasing einer Kleinkehrmaschine die wirtschaftlichere Lösung ist.

---

**7. Straßenunterhaltung 2016 (Nr. 240)**

**BV/0263/2016**

Frau Grüterich verweist auf das Straßenkataster und erfragt, ob andere Straßen nicht sanierungsbedürftiger sind als die in der Vorlage aufgelisteten Straßen.

Auf Hinweis von Frau Grüterich betont Herr Dippel, dass zwar ein Straßenkataster existiert, dieses aber nicht mehr aktuell ist. Insofern werden regelmäßig alle Straßen überprüft und die Priorität der Sanierungsbedürftigkeit festgelegt.

In diesem Zusammenhang fragt Herr Paas, ob die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Straßenkataster besteht.

Herr Dippel stellt klar, dass im Laufe des Jahres auf der Grundlage eines Beschlusses des Bauausschusses aus dem letzten Jahr ein neues digitales Kataster erstellt wird.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung die Straßensanierungsarbeiten gemäß der aktuellen städtischen Vergabeordnung öffentlich auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**8. Ersatzbeschaffung Bereitschaftsauto Kanalbetrieb (Nr. 242) BV/0261/2016**

---

Aufgrund der erforderlichen Flexibilität des Kanalbetriebes bei Störungen, betont Herr Müller die Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung eines Bereitschaftsautos.

Frau Grüterich möchte wissen, ob ein Leasing-Modell für das Auto preiswerter wäre.

Herr Dippel stellt klar, dass das Bereitschaftsauto („Werkstattwagen“) durch den dauerhaften Einsatz schnell im und am Auto beschädigt wird. Bei einem Leasing wären sämtliche Schäden zu bezahlen, so dass diese Variante nicht günstiger ist.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Freigabe der Haushaltsmittel gemäß der städtischen Vergabeordnung ein neues Bereitschaftsauto für den Kanalbetrieb auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**9. Erwerb Holzhacker (Nr. 243) BV/0265/2016**

---

Einleitend erläutert Herr Petri die Beschlussvorlage.

Herr Petri ergänzt, dass der Holzhacker nicht einschließlich zur Herstellung von Hackschnitzeln für die Heizung der Armin-Maiwald-Schule, sondern in erster Linie zur Zerkleinerung von anfallendem Strauch- und Gehölzschnitt dient. Das Abfallprodukt Hackgut wird als kostengünstiger Brennstoff verwendet.

Die Frage von Herrn Paas, ob Hackschnitzel derzeit dazu gekauft werden, verneint Herr Petri.

Der Vorsitzende bittet die Verwaltung, eine Übersicht über die Verbräuche der Niederschrift beizufügen.

*Ergänzung der Verwaltung:*

	BGF	NGF	2011	2012	2013	2014	2015	Schnitt	Kennzahl
<b>Schulen</b>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh/am <sup>2</sup>
GGs Bergerhof	1979	1665	343291	331188	383688	314340	350867	344675	174
kath. Grundschule Lindenbaum	2011	1744	201752	255407	240681	199789	214557	222437	111
Hauptschule	6014	4774	745740	670856	767846	633368	704831	704528	117
Realschule	6524	5422	725468	703685	709833	568618	700748	681670	104
Theodor Heuss Gym.	9145	8400	865920	696841	655208	669883	727004	722971	79
Armin-Maiwald-Schule	3376	2318	167.722	177.199	185.116	161.580	193.833	177090	52

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, nach Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht den Holzhacker entsprechend der Vergabeordnung der Stadt Radevormwald auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**10. Ersatzbeschaffung Iseki Schlepper (Nr. 244)****BV/0266/2016**

Einleitend erläutert Herr Petri die Beschlussvorlage.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht die Ersatzbeschaffung des Schleppers entsprechend der Vergabeordnung der Stadt Radevormwald auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**11. Sanierung von privaten Grundstücksanschlussleitungen (Nr. 245)****BV/0260/2016**

Einleitend erläutert Herr Dippel die Beschlussvorlage.

Herr Müller bittet um eine Aufstellung der gesamten Anschlussleitungen. Herr Dippel sichert zu eine Übersicht dem Protokoll beizufügen.

**Anmerkung der Verwaltung:**

Die privaten Grundstücksanschlussleitungen werden erst seit einigen Jahren untersucht. Daher liegen genaue Zahlen über die Anzahl erst für einige Teilgebiete vor.

- Teilgebiet 1B (Keilbeck) 112 Stck., davon 43 mit Schäden und davon wiederum 18 Stck. mit Schäden zum sofortigem sanieren
- Teilgebiet 5A (Mermbach) 261 Stck., davon 94 mit Schäden und davon wiederum 17 Stck. mit Schäden zum sofortigem sanieren
- Teilgebiet 2B (Herbeck) ca. 350 Stck. untersucht, Auswertung erfolgt 2016
- Teilgebiet 2C (Bergerhof) ca. 450 Stck. untersucht, Auswertung erfolgt 2016-02-16

Für die anderen 11 weiteren Teilgebiete liegen noch keine Zahlen vor.

Auf Nachfrage von Herrn Paas informiert Herr Dippel darüber, dass es sich in diesem Fall um die Grundstücksanschlussleitungen in Mermbach sowie im Bereich Kolpingstraße/ Keilbeckerstraße handelt.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung die Sanierung der privaten Grundstücksanschlussleitungen im öffentlichen Bereich gemäß der städtischen Vergabeordnung öffentlich auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** 14 Ja-Stimmen (Fraktionen CDU, FDP, Grüne, Pro Deutschland, SPD und UWG)  
00 Nein-Stimmen  
01 Enthaltung (Fraktion AL)

**12. Sanierung Raumluftechnik im Theodor-Heuss-Gymnasium (Nr. 246)****BV/0267/2016**

---

Einleitend erläutert Herr Wuttke die Beschlussvorlage.

Herr Paas merkt an, dass die Beschlussvorlage nicht verständlich ist und bittet bei den nächsten Baumaßnahmen um genauere Erläuterungen.

Dazu erklärt Herr Wuttke, dass es sich in der Vorlage hauptsächlich um die Erneuerung von Brandschutzklappen handelt, die im Brandfall das Verbreiten von Rauchgasen verhindern sollen. Diese sind bei der letzten Prüfung durch den TÜV bemängelt worden und müssen ausgetauscht werden - eine einfache Sanierung der Klappen ist nicht möglich. Mit einem Fachplaner, so Herr Wuttke, wurden Lösungen mit dem TÜV erarbeitet, die zwingend umgesetzt werden müssen, da sonst die Anlage stillgesetzt wird.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, nach Freigabe der Haushaltsmittel die Maßnahme Sanierung Raumluftechnik entsprechend der Vergabeordnung auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**13. Planungskosten für Austausch der Glasfaserdämmung in BV/0268/2016 der Turnhalle II Hermannstraße (Nr. 247)**

---

Herr Wuttke erläutert einleitend die Beschlussvorlage.

Die Frage von Herrn Müller, ob eine Raumluftmessung bereits vorgenommen wurde, verneint Herr Wuttke. Die Messung wird nach der Vergabe der Arbeiten vorgenommen, so Herr Wuttke.

Herr Fischer hat bei dem Austausch der Glasfaserdämmung Bedenken. Schließlich sei erst vor Kurzem die Beleuchtung erneuert worden. Seines Erachtens hätten – in Verbindung mit dem TOP 21 „Sanierung Hallenbeleuchtung u. Fensteranlage in Turnhalle II, Hermannstr.“ – die Baumaßnahmen anders geplant werden müssen. Herr Fischer bittet um Auskunft, ob die Erneuerung der Beleuchtung mit dieser Baumaßnahme kollidiert.

Diese Frage verneint Herr Wuttke.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Freigabe der Haushaltsmittel die Planungsleistungen und die Gefährdungsbeurteilung entsprechend der Vergabeordnung der Stadt Radevormwald zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**14. Ersatzbeschaffung Geländewagen (Nr. 248) BV/0270/2016**

---

Einleitend erläutert Herr Petri die Beschlussvorlage.

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen. Sodann lässt der Vorsitzende über den Beschlussentwurf abstimmen:

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht die Ersatzbeschaffung eines Geländewagens entsprechend der Vergabeordnung der Stadt Radevormwald auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**15.           Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Dahlhauser Hammer"           IV/0180/2016**

---

Einleitend erläutert Herr Klein die Informationsvorlage.

Weiter informiert Herr Klein die Mitglieder des Bauausschusses über die Anzahl der derzeit von der Unteren Denkmalbehörde zu verwaltenden Denkmäler. Es sind 110 Baudenkmäler, 14 Bodendenkmäler und 1 bewegliches Denkmal (Lokomotive) in die Denkmalliste der Stadt Radevormwald eingetragen.

Die Frage von Frau Grüterich, ob die Eigentümer für die Unterhaltung des Bodendenkmals „Dahlhauser Hammer“ zuständig sind, bejaht Herr Klein.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt sind nicht zu verzeichnen.

**16.           Berichtswesen zur 9. Sitzung des Bauausschusses am           IV/0181/2016  
11.02.2016**

---

- a)     Frau Grüterich fragt nach dem Sachstand der Nummer 181 „Energetische Sanierung der Turnhalle Jahnstraße“. Herr Wuttke erklärt, dass in der 7. Kalenderwoche ein Termin zur Luftmessung vorgesehen ist. Die Maßnahme wird in den nächsten 2 bis 3 Wochen abgeschlossen sein, so dass dann endlich mit einer Wiedereröffnung der Halle zu rechnen ist.
- b)     Herr Bornewasser erkundigt sich, ob der Abriss der Brücke Heide (Nummer 218) bereits vorgenommen wurde.

Diesbezüglich führt Herr Dippel aus, dass der Abriss soweit abgeschlossen ist. In der nächsten Woche ist die Freigabe des Radweges vorgesehen.

**17.           Mitteilungen und Fragen**

---

- a)     Frau Schaub bittet die Verwaltung, Fotos der Drainagen vom Sportplatz in der Hermannstraße der Niederschrift beizufügen (siehe Anlage 1).
- b)     Zu der Frage von Herrn Bornewasser bezüglich des aktuellen Standes des Förderungsprogramms für den behindertengerechten Umbau der Bushaltestellen erklärt Herr Dippel, dass nach Rücksprache mit dem Leiter des Rheinlandes voraussichtlich Mitte Februar neue Informationen vorliegen.

Die Verwaltung wird dann berichten.

- c)     Auf Nachfrage von Herrn Paas teilt Herr Dippel mit, dass die Schäden am Wendehammer in der Loh'schen Weide bekannt sind und vom Verursacher instand gesetzt werden.
- d)     Herr Fischer weist die Verwaltung daraufhin, dass das neu verlegte Pflaster in der Kottenstraße und der Oststraße dringend „einzusanden“ ist. Ohne Einsandung könnte es zu technischen Problemen und dann eventuell zu einer Stolpergefahr werden.

Herr Dippel nimmt diesen Hinweis zur Kenntnis und wird dieses überprüfen.

**Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 18:10 Uhr**

Arnold Müller  
Vorsitzender

Chantale Seibert  
Schriftführerin